

Redaktion: Lea Bachmann | Maren Conrad | Patrick Graur | Carla Plieth

Kontakt: [fachbuch@kinderundjugendmedien.de](mailto:fachbuch@kinderundjugendmedien.de)

**Bitte senden Sie Ihre Rezension bis zum vereinbarten Termin an die oben genannte E-Mail-Adresse als doc. oder docx. Datei.**

## 1. Umfang der Beiträge

Der Umfang der Beiträge richtet sich i.d.R. nach der Komplexität der behandelten Materie. Sie können sich, so gewünscht, mit den zuständigen Redakteurinnen und Redakteuren absprechen. Bewährt hat sich eine Länge von **ca. 10.000 Zeichen (mit Leerzeichen)**.

## 2. Struktur der Rezensionen

**Teaser:** Einleitender Absatz (wenn möglich, auf Deutsch und Englisch, z.B. mit Hilfe des Übersetzers DeepL)

**Inhalt:** Kurze Zusammenfassung des Inhalts und des Aufbaus des Fachbuches, ggf. Kontext der Publikation (aktuelle Debatte, Ergebnisse einer Konferenz, Qualifikationsschrift, Reihentitel, Übersetzung etc.), Forschungskontext (z.B. Bilderbuchstudien, Märchenadaptationen, Ecocriticism, Postkoloniale Studien, Geschlechterforschung etc.)

**Kritik:** Analytisch-kritische Besprechung des Werks, bitte mit Textbeispielen aus dem besprochenen Werk zwecks Illustration der Bewertung. Bei KinderundJugendmedien.de legen wir großen Wert auf einen respektvollen, kollegialen Umgang und die Unterstützung von Nachwuchswissenschaftler\*innen. Oftmals ist auch eine neutrale Kritik wertvoll.

**Fazit:** Kurzes Resümee

Bitte lassen Sie uns zusätzlich **ca. drei bis fünf relevante Keywords** (z. B. Themen, Genres, Motive) zu Ihrer Rezension zukommen.

**Benennen Sie Ihre Fachbuchrezension bitte wie folgt: Jahr\_Nachname(Buchautor\*in)**

## 3. Bibliographische Angaben

Bitte geben Sie zusammen mit Ihrer Rezension auch die folgenden bibliographischen Angaben an:

- Buchtitel
- Autor\*in/Herausgeber

- Monographie oder Sammelband
- Zusatzinformationen (Mitarbeit o.Ä.)
- Übersetzung: ja oder nein
- Erscheinungsort
- Erscheinungsjahr
- Verlag
- ISBN-13
- Qualifikationsschrift (wenn zutreffend): Dissertation, Habilitation
- Seitenzahl
- Preis
- Veröffentlichungsform: Einzeltitel, Reihentitel

#### 4. Buchcover

Bitte senden Sie uns mit Ihrer Rezension nach Möglichkeit ein gutes Coverbild (mindestens 800px Höhe) als jpg-, jpeg- oder png-Datei.

**Bitte benennen Sie diese Datei wie folgt: Jahr\_Nachname(Buchautor\*in)\_Cover**

#### 5. Gendergerechte Sprache

Als Plattform, die sich mit kinder- und jugendliterarischen Texten in verschiedenen Medien und damit auch mit ihrem Einfluss auf Lesende beschäftigt, sind wir uns über den Einfluss von Sprache auf die Lebenswirklichkeit unserer Rezipierenden bewusst. Dementsprechend bekennen wir uns zu einer gendersensiblen Sprache und bitten Sie, zu versuchen, dies auch in den Beiträgen umzusetzen.

Wir bitten Sie nach Möglichkeit, **genderneutrale Formulierungen** (z. B. Studierende) zu nutzen. Als Alternative empfehlen wir das Gendern mithilfe des **Gendersternchens** \* (z. B. Student\*innen). Sollten Sie eine alternative Methode verwenden, bitten wir um Abstimmung mit der Redaktion.

## 6. Formalia und Zitation

- **Schriftart:** Times New Roman/Arial/Calibri (11 oder 12 pt.)
- **Zeilenabstand:** 1,0
- **Keine automatische Silbentrennung**
- **Hervorhebungen** bitte sparsam verwenden und kursivieren (Fremdwörter werden nicht kursiviert)
- Buch- und Filmtitel werden ebenfalls kursiviert, Aufsätze in doppelte Anführungszeichen gesetzt
- Bei der Erstnennung von Buch- und Filmtiteln das Erscheinungsjahr (bei Übersetzungen auch die Ersterscheinung auf Deutsch) in Klammern hinzufügen
- **Uneigentliche Sprache** (Fachbegriffe, Distanzmarkierungen) werden in einfache Anführungszeichen gesetzt
- Bitte verwenden Sie aus technischen Gründen **gerade Anführungszeichen** (" , '), das gilt auch für Apostrophe
- Klammern in Klammern bitte eckig ( [ ] )
- Auslassungen und Hinzufügungen im Zitat durch [...]
- Schrägstriche ohne Leerzeichen davor oder danach

### Abkürzungen

- d. h., o. Ä., u. a., z. B., etc., f. und ff. mit Leerzeichen
- o.V., o.O., o.J., N.F. ohne Leerzeichen
- 20er Jahre, 90er Jahre
- 1895/96
- Datum im Fließtext: 1. Januar 1989

### Zitation

**Die Rezensionen verzichten auf die Verwendung von Fußnoten.** Zitate aus dem rezensierten Werk werden lediglich mit der Seitenangabe in Klammern nach dem Zitat angegeben (S. XX, bei indirekten Zitaten vgl. S. XX).

Zitate aus anderen Werken (bitte sparsam verwenden) mit folgender Angabe nach dem Zitat (Nachname Jahr, S. XX, bei indirekten Zitaten vgl. Nachname Jahr, S. XX).

## **Vollständige bibliographische Angaben am Ende der Rezension**

### **Verfasserschriften**

Doering, Sabine: Aber was ist diß? Formen und Funktionen der Frage in Hölderlins dichterischem Werk. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 1992.

Machheiner, Judith: Das grammatische Varieté oder Die Kunst und das Vergnügen, deutsche Sätze zu bilden. 2. Auflage. Frankfurt am Main: Eichborn, 1998.

Boelmann, Jan M./König, Lisa: Literarische Kompetenz messen, literarische Bildung fördern. Das BOLIVE-Modell. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, 2021.

### **Herausgeberschriften**

Medien lesen. Der Textbegriff in der Medienwissenschaft. Hrsg. von Daniel Amman, Heinz Moser und Roger Vaissière. Zürich: Verlag Pestalozzianum, 1999.

Nietzsche, Friedrich: Sämtliche Werke. Kritische Studienausgabe in 15 Bänden. Band 1: Die Geburt der Tragödie. Unzeitgemäße Betrachtungen. Hrsg. von Giorgio Colli und Mazzino Montinari. 2. Auflage. Berlin: De Gruyter, 1999.

### **Reihentitel**

Hickethier, Knut: Film- und Fernsehanalyse. 3. überarbeitete Auflage. Stuttgart: Metzler, 2001 (= Sammlung Metzler; 277).

Loerke, Oskar: Was sich nicht ändert. Gedanken und Bemerkungen zu Literatur und Leben. Hrsg. von Reinhard Tghart. Marbach am Neckar, 1996 (= Marbacher Schriften; 44).

### **Mehrbändige Werke**

Baudelaire, Charles: Sämtliche Werke/Briefe. In acht Bänden. Band 3: Les Fleurs du Mal. Die Blumen des Bösen. Hrsg. von Friedhelm Kemp und Claude Pichois in Zusammenarbeit mit Wolfgang Drost. 2. Auflage. München: Hanser, 1989.

Mann, Thomas: Notizbücher. Hrsg. von Hans Wysling. 2 Bände. Frankfurt am Main: S. Fischer, 1991-1992.

### **Beitrag in einem Sammelband**

Renner, Rolf: Verfilmungen der Werke von Thomas Mann. In: Thomas-Mann-Handbuch. Hrsg. von Helmut Koopmann. 3. aktualisierte Auflage. Stuttgart: Kröner, 2001. S. 13-67.

### **Zeitungsartikel**

Ahrends, Martin: Der Frühlingsmann. In: Die Zeit (29.03.1991). S. 3-8.

### **Zeitschriftenartikel**

Kristiansen, Børge: Die "Niederlage der Zivilisation" und der "heulende Triumph der unterdrückten Triebwelt". Die Erzählung "Der kleine Herr Friedemann" als Modell der Anthropologie Thomas Manns. In: Orbis Litterarum 58 (2003). S. 397-451.

Scheuer, Helmut: Der Beginn der 'Moderne'. In: Der Deutschunterricht 40 (1988) H. 2. S. 3-10. Lipps, Theodor: Zur Psychologie der Dekadenz. In: Deutschland 3 (1903/04). S. 397-422.

### **Internetquellen**

Bordwell, David und Kristin Thompson: Observations on film art. Bergman, Antonioni, and the stubborn stylists. Online unter: <http://www.davidbordwell.net/blog/?p=1139> (zuletzt abgerufen am 26.11.2009).